



Pressemitteilung des Deutsche Märchenstraße e. V.

La Strada tedesca delle Fiabe

Die Deutsche Märchenstraße auf dem Weg in die Grimm-Jubiläen

Weltweit verbreitet sind die Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm, deren 200. Geburtstag ab diesem Jahr gefeiert wird. Diese Beobachtung hat bereits Anfang der 1970er Staatsminister a. D. Dr. Herbert Günther dazu bewogen, die Gründung einer Ferienstraße auf den Spuren der Brüder Grimm anzuregen.

Nun ist die Deutsche Märchenstraße nicht nur eine der ältesten und längsten, sondern auch weltweit bekanntesten deutschen Ferienstraßen.

In deutsch und englisch wird sie seit den Anfängen 1975 beworben und für die asiatischen Märkte stehen die wichtigsten Informationen auch schon seit vielen Jahren in japanisch und chinesisches bereit. Nun konnte unter der Überschrift „La Strada tedesca delle Fiabe“ auch eine italienische Internetseite frei geschaltet werden. Sie ist per Klick auf die italienische Flagge über die Homepage der Deutschen Märchenstraße zu erreichen. Das haben schon vor der offiziellen Eröffnung fast 500 Besucher getan.

„Ermöglicht wurde dieser weitere Schritt zur kunden orientierten Professionalisierung unseres internationalen Marketings durch den Landkreis Kassel und das europäische Austauschprogramm Leonardo“, erläutert Geschäftsführer Benjamin Schäfer mit großem Dank an die Beteiligten: „Die Italienerin Nicoletta Olivia Sabbattini hat uns im Rahmen eines Praktikums beim Kreis aktiv bei der Entwicklung des Seitenkonzepts beraten und alle gemeinsam ausgewählten Texte übersetzt“.

Der Vorstand zeigte sich in seiner jüngsten Sitzung erfreut über diese Informationen aus der Geschäftsstelle und stellte einvernehmlich fest, dass dieser und weitere Schritte zur Ansprache ausländischer Gäste insbesondere auch mit Blick auf die anstehenden Grimm-Jubiläen bedeutsam seien. Deren Vorbereitung und Begleitung wurde einmütig als ein Arbeitsschwerpunkt für die Jahre bis 2015 festgelegt.

„Die weiter wachsende Zahl von Anfragen von Verlagen, Journalisten und Veranstaltern zeigt, dass die Grimm-Jubiläen mit großen Chancen und Herausforderungen für uns verbunden sein werden“, resümiert der Vorsitzende, Landrat Uwe Schmidt. Und er zeigt sich gemeinsam mit dem Geschäftsführer zuversichtlich: „Wir werden die Herausforderungen bewältigen und die Chancen nutzen, denn wir arbeiten in der Region und im Land gemeinsam mit engagierten Institutionen am Kooperationsprojekt ‚grimm2013‘ und unser Verein selbst hat eine wachsende Zahl aktiver Partnerbetriebe und Mitglieder von Hanau bis Bremen und Buxtehude“.

Zwar haben Oberaula und Schlüchtern mit Verweis auf ihre Haushaltsdefizite den Verein zum Jahreswechsel verlassen, doch tragen die Neumitglieder Bad Hersfeld, Grebenstein und Frankenberg gemeinsam mit dem neuen Premium-Partnerhotel „Sonne“ seit Jahresbeginn zum vielfältigen Angebot der Deutschen Märchenstraße und zur Vorbereitung der Grimm-Jubiläen bei. Prospekte zur Deutschen Märchenstraße sind über die Mitgliedsorte sowie über die Geschäftsstelle und Website zu beziehen: Deutsche Märchenstraße e. V., Kurfürstenstr. 9, 34117 Kassel, Tel. 05 61/92 04 79 10, Fax 05 61/92 04 79 30; info@deutsche-maerchenstrasse.de; <http://www.deutsche-maerchenstrasse.de>.

Pressekontakt:

Deutsche Märchenstraße e.V.
Kurfürstenstr. 9
34117 Kassel

Tel: +49-(0)5 61/92 04 79 10

Fax: +49-(0)5 61/92 04 79 30

E-Mail: info@deutsche-maerchenstrasse.de

Internet: <http://www.deutsche-maerchenstrasse.de>

<i>Wörter (mit Überschrift):</i>	<i>425</i>
<i>Wörter (ohne Überschrift):</i>	<i>411</i>
<i>Zeichen mit Leerzeichen (mit Überschrift):</i>	<i>3.168</i>
<i>Zeichen mit Leerzeichen (ohne Überschrift):</i>	<i>3.079</i>
<i>Zeilen (ohne Überschrift):</i>	<i>37</i>